

## Stromausfälle sind nicht mehr geplant - Energieministerium

26.02.2023

Die Situation der Stromversorgung in der Ukraine hat sich deutlich verbessert, so dass es keine Stromausfälle mehr geben kann, wenn es keine russischen Angriffe auf Energieanlagen gibt. Dies erklärte Energieminister Herman Haluschtschenko am Samstag, den 25. Februar, während eines nationalen Telethon.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Situation der Stromversorgung in der Ukraine hat sich deutlich verbessert, so dass es keine Stromausfälle mehr geben kann, wenn es keine russischen Angriffe auf Energieanlagen gibt. Dies erklärte Energieminister Herman Haluschtschenko am Samstag, den 25. Februar, während eines nationalen Telethon.

„Jetzt arbeitet das Energiesystem im defizitfreien Modus. Bereits in der dritten Woche stellen wir die Produktion von Strom in voller Übereinstimmung mit dem Verbrauch sicher. Wir verfügen über angemessene Reserven, und wir planen, unser Energiesystem weiterhin so zu unterstützen, dass die Menschen keine Versorgungsengpässe spüren.

Ich hoffe, dass wir überhaupt keine Einschränkungen beim Stromverbrauch brauchen, wenn keine kritischen Infrastrukturen beschossen werden“, sagte Galuschtschenko.

Ihm zufolge besteht die Hauptaufgabe jetzt darin, die beschädigten Anlagen vor der nächsten Heizperiode wiederherzustellen und eine maximale Dezentralisierung des Energiesystems zu gewährleisten.

Wenn das Energiesystem weiterhin einen Überschuss aufweist, können wir auch über Exporte sprechen, so der Minister.

„Wenn wir einen stabilen Pro

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 185

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.